Campus

MENTOSA feiert "Staffelübergabe"

Das Mentoring Netzwerk Sachsen der TU Chemnitz feiert seine Mentees und Mentoren mit einer Soiree

Seit April 2010 unterstützt das Mentoring Netzwerk Sachsen "MENTOSA" Studierende und Promovierende beim Einstieg in den Beruf. Inzwischen ist der erste Durchgang abgeschlossen und der zweite in vollem Gange. Um allen Chemnitzer Mentoren und Mentees für ihr Engagement zu danken und den "Staffelstab" an den erfolgreich gestarteten zweiten Durchgang zu übergeben, lädt das Chemnitzer MENTOSA-Team alle Beteiligten am 18. November 2011 zu einer feierlichen Soiree in den Renaissancesaal des Schloßbergmuseums ein.

TU-Studentin Ksenia Privalov profitierte bei ihrer Teilnahme am Mentoring Netzwerk Sachsen "MENTOSA" vom Know-how ihres Mentors Klaus Fürwitt von der Bürgschaftsbank Sachsen. Foto: MENTOSA

Die Zentrale Gleichstellungsbeauftragte der TU Chemnitz, Karla Kebsch, die das Projekt MENTOSA an der TU Chemnitz leitet, eröffnet den Abend. Erwartet wird weiterhin ein Grußwort der Präsidentin des Statistischen Landesamts des Freistaates Sachsen, Rückblicke von Mentoren und eine kleine Bühnenshow der Chemnitzer Mentees. Für die musikalische Umrahmung der festlichen Veranstaltung sorgt das Jazz-Quartett der Big Band der TU Chemnitz.

Die Mentoren Johann Michael Möller, Hörfunkdirektor des MDR, und Marko Hanke, Abteilungsdirektor der Sparkassenversicherung Sachsen, sowie Mentorin Monika Lazar, Bundestagsabgeordnete der Grünen, werden ebenso als Gäste erwartet wie weitere Fach- und Führungskräfte, unter anderem von der Industrie- und Handelskammer (IHK), der Barmer GEK, der Chemnitzer Verkehrs-AG (CVAG) und von der PriceWaterhouseCooper AG. Besonderer Dank gilt der Sparkassenversicherung Sachsen, der Koordinierungsstelle zur Förderung der Chancengleichheit an Sächsischen Universitäten und Hochschulen sowie der Deloitte & Touche GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, die diese Soiree finanziell unterstützen.

An MENTOSA nahmen bislang 50 Studierende und Promovierende und über 50 Mentoren teil. Wer auch von der vertrauensvollen Mentoringbeziehung zu einer Fach- und Führungskraft aus sächsischen Unternehmen oder Institutionen, intensiven Workshops und individuellen Beratungen profitieren möchten, kann sich ab sofort als Mentee bei MENTOSA für den nächsten Durchgang bewerben.

MENTOSA im Internet: http://www.tu-chemnitz.de/mentosa

Weitere Informationen erteilt Cornelia Schleife, Hochschulkoordinatorin MENTOSA an der TU Chemnitz, Telefon 0371 531-38551, E-Mail cornelia.schleife@verwaltung.tu-chemnitz.de.

(Autorin: Cornelia Schleife)

Katharina Thehos
11.11.2011